

Funksensor



Außen-Helligkeitssensor FAH63

Funk-Außen-Helligkeitssensor,
LxBxH = 80x80x30mm, Schutzart IP54.
Die Elektronik benötigt keine externe Stromversorgung und daher gibt es auch keinen Stand-by-Verlust.

Der mit einem Solarmodul stromversorgte Funk-Außen-Helligkeitssensor FAH63 deckt den Bereich von 0 bis 30000 Lux ab und sendet ab ca. 300 Lux bei jeder Helligkeitsänderung von mehr als ca. 500 Lux innerhalb ca. 10 Sekunden ein Funktelegramm in das Eltako-Funknetz. Bei gleichbleibender Helligkeit erfolgt ca. alle 100 Sekunden eine Kontrollmeldung.

Den Bereich von 0 bis ca. 30 Lux können neue Aktoren FSR und FSB in der Funktion Dämmerungsschalter auswerten. In diesem Bereich wird ca. alle 100 Sekunden ein Funktelegramm gesendet.

Im Auslieferungszustand sind die Energiespeicher leer und müssen daher zunächst in hellem Tageslicht ca. 5 Stunden aufgeladen werden. Die in Kondensatoren gespeicherte Energiereserve liefert den Energiebedarf für die Nacht. Bei normaler Umgebungshelligkeit (im Tagesmittel mindestens 200 Lux) ist die Energie des integrierten Solarmodules ausreichend, um den FAH63 zu versorgen. Der Sensor benötigt keine Einbautiefe hinter der Halteplatte und kann auf jeder ebenen Fläche angeschraubt oder geklebt werden. Eine Klebefolie liegt bei. Zum Anschrauben kann das komplette Modul aus dem Rahmen gezogen werden.

Zur Schraubbefestigung empfehlen wir Blech-Senkschrauben 2,9x25mm, DIN 7982 C. Sowohl mit Dübeln 5x25mm als auch auf 55mm-Schalterdosen.

Zum Einlernen in einen im Lernmodus befindlichen Aktor wird der beiliegende blaue Magnet oder irgendein anderer greifbarer Magnet unterhalb der mit ■ gekennzeichneten Stelle des Sensors an die Seitenwand gehalten und damit ein Lerntelegramm gesendet.

Bei dem Einlernen in Aktoren wird die Schaltschwelle festgelegt, bei welcher in Abhängigkeit von der Helligkeit die Beleuchtung einschaltet bzw. ausschaltet.

Technische Daten

Schutzart	IP 54
Umgebungstemperatur	-20 °C / +55 °C